

## Medienmitteilung

Datum: 14. Oktober 2011

**Stoffe, Fasern und Gewebe aus biobasierten  
Materialien**

**Die „textile bio-materials design challenge“  
für Designer, Forscher und Anwender startet  
am 13. Dezember in Stuttgart**

**Stuttgart. Bereits im zweiten Jahr veranstaltet der Cluster Biopolymere/Biowerkstoffe die „bio-materials design challenge“. In diesem Jahr ist die Challenge auf die Textilbranche ausgerichtet. Die Eröffnung findet am 13. Dezember mit einer Kick-off-Veranstaltung im Stuttgart Institute of Management and Technology (SIMT) in Stuttgart-Plieningen statt. Zur kostenfreien Teilnahme eingeladen sind alle Interessierten aus dem Bereich der Biowerkstoffe und dem Textilsektor sowie Designer und Studenten. Interessenten melden sich online an unter: [www.bio-pro.de/tbdc](http://www.bio-pro.de/tbdc).**

Am 13. Dezember 2011 fällt mit dem Kick-off-Meeting der Startschuss zur Challenge. Namhafte Referenten werden den Einsatz von Biowerkstoffen im internationalen Vergleich sowie aus wissenschaftlicher und ökologischer Sicht beleuchten. Ebenso erwartet die Teilnehmer ein „Best Practice“-Beitrag aus dem Textilbereich sowie eine Begleitausstellung.

Zur Teilnahme aufgerufen sind Biowerkstoff-Entwickler, -Hersteller und -Verarbeiter, Zulieferer und Anwender aus dem Textilbereich sowie Designer, die Interesse am Einsatz der neuen Materialien haben. Weiterhin sind Studenten willkommen, die sich informieren wollen oder ihre Bachelor- bzw. Masterarbeit im Bereich „Neue Materialien“ absolvieren möchten.

### **Nachhaltigkeit heißt die Devise**

Die „bio-materials design challenge“ ist eine Herausforderung, gemeinsam den Wandel in Richtung „biobasiert“ voranzutreiben. Ziel ist, das

Nachhaltigkeitsbewusstsein und die Innovationsdynamik in unterschiedlichen Anwenderbranchen, wie beispielsweise dem Automobilsektor, der Bekleidungs- und Verpackungsindustrie oder der Medizintechnik zu stärken und die Potenziale der neuen Materialien bekannt zu machen. Entscheidend für das Marktpotenzial der biobasierten Materialien sind vor allem herausragende technische Eigenschaften, aber auch eine gesteigerte Nachfrage nach „grünen“ Innovationen. Die „textile bio-materials design challenge“ gibt Einblick in den aktuellen Entwicklungsstand, Visionen sowie Stärken und Optimierungspotenziale unterschiedlicher Biowerkstoffe.

### **Innovationsplattform für neue Projekte**

Die Challenge bietet den Teilnehmern über den Zeitraum eines Jahres eine Plattform zur Kooperation und zum Wissensaustausch. Die Interaktion vieler Akteure entlang der Wertschöpfungskette soll eine frühzeitige Prüfung des Leistungsprofils der biobasierten Materialien für den Textilmarkt ermöglichen. Ziel ist, möglichst viele neue Projektideen zu entwickeln und diese mit geeigneten Partnern umzusetzen und voranzutreiben. Der direkte Kontakt zu potenziellen Partnern wird durch zwei Partnering Workshops (Februar und Mai 2012) sowie eine ganzjährig betreute Online-Partnering-Plattform unterstützt. Die Teilnehmer haben die einmalige Möglichkeit, von theoretischem Wissen und praktischen Erfahrungen der anderen Teilnehmer zu profitieren. Zugang zu bereits bestehenden Netzwerken, aber auch neuen Materialdatenbanken ebnet zudem den Weg zu neuen Kooperationen.

### **Partner der Challenge**

Mitveranstaltet wird die diesjährige Challenge von der Allianz Faserbasierte Werkstoffe Baden-Württemberg (AFBW) e.V. Als Partner konnten die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, das Hohenstein Institut für Textilinnovation e.V., der Textilcluster der IHK Reutlingen, das Institut für Textil- und Verfahrenstechnik (ITV) Denkendorf sowie Südwesttextil e.V. gewonnen werden.

### **Ansprechpartnerin:**

Cluster Biopolymere/Biowerkstoffe  
c/o BIOPRO Baden-Württemberg GmbH  
Birgit Krattenmacher  
Telefon: 0711 – 218 185 17  
Telefax: 0711 – 218 185 02  
Email: [krattenmacher@bio-pro.de](mailto:krattenmacher@bio-pro.de)  
Internet: [www.biopolymeric.de](http://www.biopolymeric.de)